

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 83 (1957)
Heft: 18: Lärm

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 18.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

César Keiser:

Karli Knöpfli's Aufsatzheft

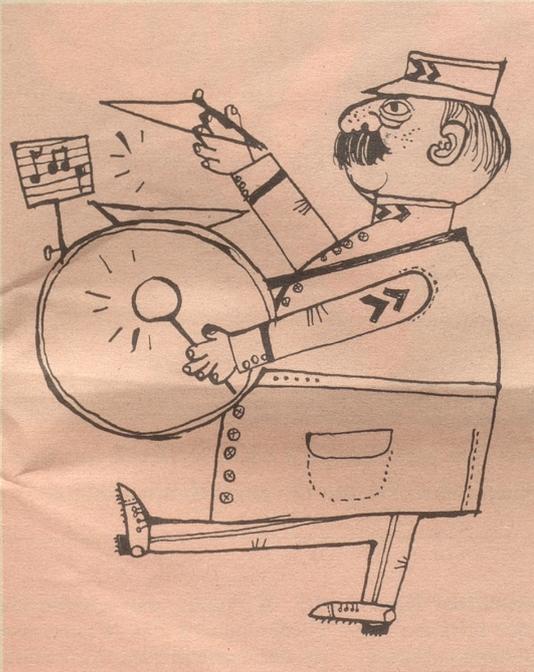
Der Lärm

Lärm ist, wenn man sich die Ohren zuhalten muss weil es so laut ist. Lärm ist laut und stöhrend und macht den Mensch verückt. Er ist schlafraubend ungesund schedlich oder kurz ackustisch wie der Fachmann sagt. Der Lärm ist modern er ist das 20.igste Jahrhundert. Früher gab es kein Lärm sondern nur Postgutschen, Schehsen, Wandersmann, blätschernde Mühle am Bach uswusw. Heute gibt es Tramm, Pressluftborer, Dühsenflugzeug, Baumaschinen, Töff, Buldotzer und Neubauwohnungen. Wenn die Hubers nebendran den Ukaweh laufen lassen hört man alles bei uns. Wenn die Frau Schmidholzer im Stegen-

haus eine Röhre führt oder die Müllers einen Fez haben oder der Sutter die Wohnung putzt Alles ist ein Heidenlärm. Dann jamert der Vatter wo auf dem Dievan liegt und muss Ruhe haben weil er doch im Bühro immer so müde wird, und dann stolbere ich über den Teppich, und der Ferdi lacht laut, und der Vatter brüllt macht nicht so ein Speckackel und die Mutter sagt, Schaggi brülle nicht so laut und der Vatter sagt unterbrich mich nicht immer, und der Ferdi grinz und ich schwinde ihm eine und die Mutter schimft und der Vatter brüllt und schon ist die schönste Lärmerei im Gange

oder in der Stuhbe. Nacher kommt der Hausmeister und hat mit dem Vatter ein Gespräch und der Vatter wird wüthend und schimft über die Neubauwohnungen wo die Wände so tün sind wie ein Kaffi bei Tante Berta und die Böhden so schwach wie ein Zenturionpantzer und überhaupt bin ich ganz unten mit den Nerfen, im Bühro ist ein Lärm und daheim ist ein Lärm und die Hubers und die Müllers und die Schmidholzers und die Baumaschine fisatie und Znacht kann man kein Auge zudrücken vor Lärm ich halte das nicht mehr aus. In der Natuhr ist das alles anderst und wir gehen von jetzt ab jedes Weckend ins Kämping. Aber das ist ein anderer Aufsatz wo in meinem gesammelten Werck an 4.ter Stelle fiegurirt und nicht hier. Dann sagt der Vatter noch warum zahlen wir soviel Stäuern und Hauszins und die Chleuse von der Bolizei und Autoklups und Baukomissiohn und Staat schwazen und schwazen und machen einen alten Hut???! Man muss 'den Lärm entlich einmal einfach verbieten, hat er gesagt und alle bestrafen wo Lärm machen, und hat einen langen Vortrag gehalten bis er fast zu späht ins Bühro kam. Da ist er aufgegump und hat den Stuhl umgeschmissen und wie wild die Stege heruntergeboltert und hat die Wagentüre zugeschmetert und der Motor hat aufgehält und ist mit einem achtzger um den Ecken geschneutzt. Man siht der Lärm ist ein Problem und nicht so einfach wie es töhnt.

(Fortsetzung in Nr. 20)



Müller-Zäune
behüten
Ihre
Kinder!

müller ZÄUNE

Müller & Co. Zaunfabrik Löhningen SH. Tel. 053 / 69117

Schaffhausen
Ganz vorzüglich essen im
Hotel Löwen

die feine,
aromatische
Fuchs-Butter

Neuheit!

Rössli

... begeistert jeden Leicht-Raucher!